

Derzeit werden immer mehr Deutsche ins Homeoffice geschickt. Für viele ist das Neuland. In unserer Serie *#Homeoffice wegen Corona* geben wir Ihnen ein paar Tipps\* an die Hand, damit die Arbeit von zu Hause aus gelingt.

*\*Es handelt sich dabei nicht um rechtsverbindliche Aspekte.*

## Teil VII: Cloudspeicher

Möchten Sie als Team gemeinsam an verschiedensten Dokumenten arbeiten? Ein Cloudspeicher dient zur Ablage von Datei und ermöglicht einen weltweiten Zugriff auf diese mit unterschiedlichen Geräten. Je nach Größe ihres Unternehmens gibt es vielleicht schon die passende Lösung zur gemeinsamen Dateiverwaltung. Ist dies der Fall, sollten Sie zunächst prüfen wie sensibel Ihre Daten sind. Je nach Sicherheitsbedarfen, bieten sich unterschiedliche Formen von Cloudspeicher an. Eine private Cloud ermöglicht dem Unternehmen die volle Kontrolle über die verwendete Infrastruktur und Zugängen zu dem Speicher, dabei ist die private Cloud nicht frei skalierbar. Eine Public Cloud ist frei skalierbar, jedoch bietet sie auch mehr Angriffspunkte. Eine Kombination der beiden Formen nennt sich Hybride Cloud.



**Tip 21:** *Prüfen Sie genau, ob Sie einen Cloudspeicher benötigen und wie ihre Anforderungen an diesen sind.*

In diesem Sinne haben wir für Sie recherchiert und eine Übersicht zu Cloudspeicher zusammengestellt. \*\*

*\*\*Die Reihenfolge der Übersicht lässt keine Rückschlüsse auf deren Gewichtung zu.*

Zunächst werden drei große Anbieter für Public-Cloud Lösungen vorgestellt, danach erfolgt die Vorstellung für Anbieter von Privat Cloud Lösungen. Allgemein ist noch zu erwähnen, dass durch strategische Partnerschaften der Anbieter sicherlich auch für ihren Anwendungsfall ein Anbieter zu finden ist.



### Amazon Webs Services

<https://aws.amazon.com/de/pricing/?nc2=h ql pr ln>

#### Vorteile

- ↳ Hohe Skalierbarkeit
- ↳ Hohe Verfügbarkeit durch ein ContentDelivery Network
- ↳ Breites Infrastructure as a Service(IaaS)- und Platform as a Service(PaaS)-Angebot
- ↳ Viel Erfahrung

#### Nachteile

- ↳ Kein deutsches Rechenzentrum
- ↳ Keine eigene Anwendungssoftware
- ↳ Keine Private Cloud



### Google Cloud

<https://cloud.google.com/pricing?hl=de>

#### Vorteile

- ↳ Skalierbarkeit und Performance der Infrastruktur
- ↳ Breites und frei zugängliches Angebot (gut für Tests)
- ↳ PaaS-Plattform für Entwickler

#### Nachteile

- ↳ Kein deutsches Rechenzentrum
- ↳ Verträge und Service Level Agreements sind nur teilweise lokalisiert
- ↳ keine Ansprechpartner vor Ort für die IaaS- und PaaS-Angebote



**Microsoft Azure**

<https://azure.microsoft.com/de-de/pricing/>

**Vorteile**

- ↳ Weitgehend komplettes Portfolio aus IaaS, PaaS und Software as a Service (SaaS)
- ↳ unterstützt alle Cloud-Varianten (Public, Private, Hybrid)
- ↳ Integration und Interoperabilität zwischen Cloud und unternehmensinterner IT

**Nachteile**

- ↳ Kein deutsches Rechenzentrum
- ↳ Azure ist nicht plattformunabhängig
- ↳ Risiko für Vermarktungs-Partner

Die drei vorgestellten Anbieter bieten keine deutschen Server an, auf denen die Daten gespeichert sind. Nachfolgend finden Sie einige Anbieter mit deutschem Server, welche somit auch dem geltenden deutschen Recht unterliegen.



**luckycloud**

<https://luckycloud.de/de/>

**Vorteile**

- ↳ Sichere End-to-End-Verschlüsselung
- ↳ Beliebiger Sync-Ordner
- ↳ Flexible Dateiversionierung
- ↳ Zertifizierter Server in Deutschland
- ↳ Viele kollaborative Features

**Nachteile**

- ↳ Leichte Hürden bei der Client-Installation



**Your Secure Cloud**

<https://www.yoursecurecloud.de/privatkunden/preise-privatkunden.html>

**Vorteile**

- ↳ Sichere End-to-End-Verschlüsselung
- ↳ Beliebiger Sync-Ordner
- ↳ Dateiversionierung
- ↳ Deutsche Rechenzentren

**Nachteile**

- ↳ Ungünstiges Preismodell für große Teams



**Fabasoft Cloud**

<https://www.fabasoft.com/de/produkte/fabasoft-cloud/shop>

**Vorteile**

- ↳ Hohe Sicherheitsstandards (Speicherung der Daten in Deutschland möglich)
- ↳ Umfassende Möglichkeiten zur Zusammenarbeit
- ↳ Dokumentenmanagement Funktionen
- ↳ Integrierte Kontaktverwaltung

**Nachteile**

- ↳ Vergleichsweise teuer

Neben den drei vorgestellten Anbietern sind noch Leitz Cloud, OwnCube, doubleSlash Business Filemanager, STRATO HiDrive, Hornetdrive, Telekom MagnetaCLOUD, Microsoft OneDrive, DRACoon, GMX Cloud, WEB:DE Cloud, Teamplace, mobilcom-debitel cloud, DriveOnWeb, Nextcloud und 1&1 IONOS HiDrive erwähnenswert. Es zeigt es gibt viele Anbieter und jeder hat Vorteile und Nachteile für ihre eigene Anwendung. An dieser Stelle verweisen wir auch auf das [Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Stuttgart](#) mit Cloud-Computing und Smart Services als eins ihrer Themenschwerpunkte.



***Tipp 22: Augen auf bei der Wahl ihres Cloudspeichers.***

Welcher Cloudspeicher nun der richtige für das eigene Unternehmen/Team ist, muss jeder selbst (am besten nach einige Tests) selbstentscheiden. Dabei sollten stets ihre definierten Anforderungen erfüllt sein.